

## 253772-2026 - Result

### Germany – Industry specific software package – Lieferung und Installation einer Zusatzalarmierung für die Feuerwehr Münster

OJ S 72/2026 14/04/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Supplies

## 1. Buyer

---

### 1.1. Buyer

Official name: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Email: [vergaben@stadt-muenster.de](mailto:vergaben@stadt-muenster.de)

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

## 2. Procedure

---

### 2.1. Procedure

Title: Lieferung und Installation einer Zusatzalarmierung für die Feuerwehr Münster

Description: Lieferung und Installation einer Zusatzalarmierung für die Feuerwehr Münster

Procedure identifier: df7b68af-d7cf-4223-9bb2-79b2ac36c10a

Internal identifier: 2026-0029-37

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

#### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48100000 Industry specific software package

Additional classification (cpv): 48771000 General utility software package, 48820000 Servers, 72263000 Software implementation services

#### 2.1.2. Place of performance

Postal address: Feuerwache und Rettungswache 1, York-Ring 25

Town: Münster

Postcode: 48159

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Additional information: 2. & 4. OG

#### 2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXTDYDYDT8UW941Y# Rückfragen werden durch Unternehmenskommunikation für alle Interessenten beantwortet. Die Information über vorliegende Unternehmenskommunikation werden unaufgefordert per E-Mail nur an die Interessenten verschickt, die sich freiwillig registrieren lassen. Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig den Link in der Bekanntmachung zur angegebene Internetseite für das Herunterladen der Vergabeunterlagen aufzusuchen, um dort eventuelle Unternehmenskommunikationen abzurufen. Hinweise zur Datenverarbeitung nach Artikel 13 bzw. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Kontaktdaten der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle: Stadt Münster, Zentrale Rechtsdienstleistungen und

Vergabemanagement, Zentrales Vergabemanagement, 48127 Münster, E-Mail: [Vergaben@stadt-muenster.de](mailto:Vergaben@stadt-muenster.de) Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten: Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter [datenschutz@stadt-muenster.de](mailto:datenschutz@stadt-muenster.de)

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage: Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Sinne des Artikels 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO. Für die gesetzlich gebotene transparente und diskriminierungsfreie Auswahl des günstigsten Anbieters der von der Stadt nachgefragten Waren, Werke oder Dienste ist es zwingend notwendig, die personenbezogenen Daten der Bieter (bei Unternehmen: deren Vertreter) zu speichern und zu verwenden. Datenkategorien und Datenherkunft: - Anrede, Vorname, Nachname, ggfs. Unternehmensbezeichnung - ggf. gültige E-Mail-Adresse, - Anschrift, - Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), vollständige Angebots- oder Teilnahmeanträge - Weitere Informationen, die für die Bearbeitung Ihrer Anfrage/ Ihres Angebots / Ihres Teilnahmeantrags notwendig sind, Zu einer Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte kann es kommen, wenn Bieter Beschwerden gegen die Entscheidung erheben, mit wem die Stadt Münster den Vertrag schließen will.

Dauer der Speicherung: Bis zum Abschluss des im Wettbewerb stehenden Vertrags. Ggf. länger, wenn die Stadt Münster nach spezialgesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung verpflichtet ist oder Bieter in eine darüber hinaus gehende Speicherung nach Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 a) DSGVO eingewilligt haben. Rechte der betroffenen Person: Bei entsprechendem Identitätsnachweis können Interessenten bzw. Bieter bei der eingangs genannten Stelle jederzeit: 1) Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen für welchen Zweck und für welche voraussichtliche Dauer verarbeiten; 2) Berichtigung verlangen, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, 3) Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen, sofern sie für den Zweck, zu dem sie erhoben wurden, oder zur Verteidigung von Rechten der Stadt Münster nicht mehr notwendig sind. Das Recht zur Löschung besteht nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO. 4) Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO verlangen; 5) Verlangen, personenbezogenen Daten, die uns bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln 6) Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO einlegen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Wer der Ansicht ist, dass seine personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, kann sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

---

## 5. Lot

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Lieferung und Installation einer Zusatzalarmierung für die Feuerwehr Münster

Description: Projektdurchführung und Begleitung, Lieferung einer Software zur App gestützten Alarmierung, Installation, Inbetriebnahme und Integration von Hard- und Software und des

Backupsystems, Datensicherheit und Wiederherstellung, Virenschutzlösung für Serverumgebungen, Tests und Qualitätssicherung, Schulungen und Dokumentation  
Internal identifier: 2026-0029-37

#### **5.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48100000 Industry specific software package

Additional classification (cpv): 48771000 General utility software package, 48820000 Servers, 72263000 Software implementation services

#### **5.1.2. Place of performance**

Postal address: Feuerwache und Rettungswache 1, York-Ring 25

Town: Münster

Postcode: 48159

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Additional information: 2. & 4. OG

#### **5.1.3. Estimated duration**

Duration: 225 Days

#### **5.1.6. General information**

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Aus den Bewertungs- und Zuschlagskriterien: Im Anschluss an die Verhandlungsgespräche / Präsentation erfolgt eine zusammenführende Bewertung im Hinblick auf die Gewähr für eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserbringung des Bieters. Hinweis zu den Verhandlungsgesprächen und Präsentationen: Die Verhandlungsgespräche sowie die Präsentationen werden ausschließlich in Präsenz durchgeführt. Die Gespräche finden beim Auftraggeber statt und werden durch den Auftraggeber protokolliert. Die Präsenztermine sind für den 25.03.2026 bis einschließlich 26.03.2026 vorgesehen. Die Unternehmen sind aufgefordert, bereits jetzt diese beiden Termine einzuplanen. Eine Teilnahme an den Verhandlungsgespräche sowie die Präsentationen in anderer Form (z.B. per Video oder Telefonkonferenz) ist nicht vorgesehen. Die für die Präsentation vorgesehenen Unterlagen sind gemeinsam mit dem Angebot einzureichen. Hierzu zählen insbesondere die Präsentationsfolien sowie sämtliche Notizen, Sprechzettel oder Fließtexte, die für den Vortrag vorgesehen sind.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Tariftreue

Social objective promoted: Fair working conditions, Other

#### **5.1.10. Award criteria**

##### **Criterion:**

Type: Quality

Name: Angebotspreis (30%)

Description: (30 % Wichtung) Der Angebotspreis geht mit 30 % in die Gesamtgewichtung ein (vgl. die Gesamtsumme ausweislich im Kapitel Kalkulationsgrundlage). Der Bieter mit dem niedrigsten Angebotspreis erhält 100 (ungewichtete) Punkte. Multipliziert mit der Wichtung ergeben sich damit 30 gewichtete Punkte maximal für den besten Preis. Die teureren Bieter erhalten im Verhältnis zum "Bestbieter" nach der folgenden Formel die gewichteten Punkte:

(Preis Bestbieter / Preis Angebot) \* 100 Punkte \* Gewichtung Es wird somit ein Verhältnis zwischen dem besten Preis und dem Angebotspreis ermittelt.

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Qualität für die Durchführung der vertragsgegenständlichen Leistungen (70%)

Description: Qualität 70 % dazu zählt: Gesamteindruck der Präsentation (15 %)

Vorgehensweise bei der Leistungserbringung (70 %) Erfahrungen zur eingesetzten Software und Dokumentations-Plattformen (15 %) Neben dem Preis sollen die Bieter auftragsbezogen im Rahmen einer Präsentation darstellen, wie sie die folgenden Anforderungen über den Beauftragungszeitraum erfüllen werden. Aus diesen unten genannten inhaltlichen Anforderungen gehen die Punkte hervor, die abgehandelt werden müssen. Die Präsentationsleistung wird nach dem nachstehenden Schulnotenmodell bewertet. Für die Präsentation bzgl. der Unterkriterien gelten ("vor die Klammer gezogen") die folgenden allgemeinen Anforderungen: Formal: Präsentationsdauer: max. 60 Minuten [Hinweis zu den Verhandlungsgesprächen und Präsentationen: Die Verhandlungsgespräche sowie die Präsentationen werden ausschließlich in Präsenz durchgeführt. Die Gespräche finden beim Auftraggeber statt und werden durch den Auftraggeber protokolliert. Die Präsenztermine sind für den 25.03.2026 bis einschließlich 26.03.2026 vorgesehen. Die Unternehmen sind aufgefordert, bereits jetzt diese beiden Termine einzuplanen. Die Bieter werden rechtzeitig über die konkreten Termine informiert. Eine Teilnahme an den Verhandlungsgesprächen sowie die Präsentationen in anderer Form (z.B. per Video oder Telefonkonferenz) ist nicht vorgesehen. Die für die Präsentation vorgesehenen Unterlagen sind gemeinsam mit dem Angebot einzureichen. Hierzu zählen insbesondere die Präsentationsfolien sowie sämtliche Notizen, Sprechzettel oder Fließtexte, die für den Vortrag vorgesehen sind. ] Inhaltlich: Es wird bewertet, wie vollständig, fundiert und präzise der potenzielle Leistungserbringer (Bieter) die Vorgaben aus den Anforderungen (Ziel, Aufgabenstellung, Kalkulationsgrundlage) in seiner Präsentation jeweils aufgreift und überzeugend darstellt. Zeigt die im Rahmen der Präsentation vorgestellte Herangehensweise ein nur oberflächliches und lückenhaftes Verständnis der Anforderungen oder werden diese nur rein schematisch und rudimentär oder logisch brüchig dargestellt, lässt die die präsentierte Herangehensweise also eine nur schlechte und weniger qualitätsvolle Leistungserbringung erwarten. Dieses führt zu einer schlechteren Benotung der Qualität. Zeigt der Bieter/Die Bieterin in der Präsentation seiner Ausführungen dagegen ein tiefgehendes und umfassendes Verständnis für die Anforderungen, indem er sie praxisgerecht, umfassend, logisch und strukturiert beschreibt, und lässt die Herangehensweise daher eine gute und qualitätsvolle Leistungserbringung erwarten, führt dies zu einer besseren Benotung der Qualität. Inhaltlich sind die folgenden Punkte im Rahmen der Präsentation wertungsrelevant und von den Bietern zu berücksichtigen. Der Bieter stellt sich hierbei ggf. auch den Fragen des Auftraggebers. Die dazu ausgearbeiteten Konzepte müssen einen Bezug auf die genaue Quelle aufweisen: Jeweilige Angabe der Textposition (z.B. LV OZ 1 - LV OZ 20 aus dem Lastenheft, Anlage 1, oder Seiten- und Absatzangabe). Konzepte ohne diese genauen Bezüge zu den Textpositionen / Seiten- und Absatzangaben werden nicht gewertet. Inhaltlich: Es wird bewertet, wie vollständig, fundiert und präzise der potenzielle Leistungserbringer (Bieter) die Vorgaben aus den Anforderungen (Ziel, Aufgabenstellung, Kalkulationsgrundlage) in seiner Präsentation jeweils aufgreift und überzeugend darstellt. Zeigt die im Rahmen der Präsentation vorgestellte Herangehensweise ein nur oberflächliches und lückenhaftes Verständnis der Anforderungen oder werden diese nur rein schematisch und rudimentär oder logisch brüchig dargestellt, lässt die die präsentierte Herangehensweise also eine nur

schlechte und weniger qualitätsvolle Leistungserbringung erwarten. Dieses führt zu einer schlechteren Benotung der Qualität. Zeigt der Bieter/Die Bieterin in der Präsentation seiner Ausführungen dagegen ein tiefgehendes und umfassendes Verständnis für die Anforderungen, indem er sie praxisgerecht, umfassend, logisch und strukturiert beschreibt, und lässt die Herangehensweise daher eine gute und qualitätsvolle Leistungserbringung erwarten, führt dies zu einer besseren Benotung der Qualität. Inhaltlich sind die folgenden Punkte im Rahmen der Präsentation wertungsrelevant und von den Bietern zu berücksichtigen. Der Bieter stellt sich hierbei ggf. auch den Fragen des Auftraggebers. Die dazu ausgearbeiteten Konzepte müssen einen Bezug auf die genaue Quelle aufweisen: Jeweilige Angabe der Textposition (z.B. LV OZ 1 - LV OZ 20 aus dem Lastenheft, Anlage 1, oder Seiten- und Absatzangabe). Konzepte ohne diese genauen Bezüge zu den Textpositionen / Seiten- und Absatzangaben werden nicht gewertet. (1) Gesamteindruck der Präsentation (15 % Gewichtung) - Gesamteindruck der fachlichen Präsentation - Persönlichkeit des Projektleiters und seines Stellvertreters und deren fachliche Kompetenz / Kommunikationsfähigkeit (2) Vorgehensweise bei der Leistungserbringung (70 % Gewichtung) - Verständnis der Aufgabenstellung und der kundenspezifischen Rahmenbedingungen unter besonderer Berücksichtigung von folgenden Komponenten: - Konzept zum Aufbau und Einführung der Virtualisierungs-umgebung (Hard- und Software) - Konzept zum Aufbau und Einführung der Software - Umfang und Kenntnis über die notwendigen Schnittstellen zum Einsatzleitsystem - Umfang und Qualität des Wartungsvertrags, sowie des Störungsmanagement - Umfang der Schulungen/Einweisungen - Maßnahmen zum Datenschutz, Datensicherheit und Datensicherung - Strukturiertes Vorgehen zur Erfüllung der Aufgabenstellung - Einschätzung zur Kalkulationsgrundlage (3) Erfahrungen zur eingesetzten Software und Dokumentations-Plattformen (15 % Gewichtung) - Einsatz aktueller IT-Technologien in den geforderten Lösungen - Autorisiert Partner oder Hersteller der Software - Kenntnisse im Bereich der Virtualisierungslösungen

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)  
Award criterion number: 70

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster  
Information about review deadlines: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Diese ist erst möglich, wenn die/der Auftraggeber/in die unterlegenen Bieter/innen über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen der/des Bieters/in, deren /dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung dieser Information zehn (10) Kalendertage (bei Versand auf elektronischem Weg oder per Fax) vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - die /der Antragsteller/in den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der/dem Auftraggeber/in nicht innerhalb einer Frist von zehn (10) Kalendertagen gerügt hat oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt die/der Auftraggeber/in einer/m Bewerber/in

oder Bieter/in mit, dass sie/er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann die/der betroffene Bewerber/in oder Bieter/in wegen dieser Rüge nur innerhalb von fünfzehn (15) Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.  
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement  
Organisation providing more information on the review procedures: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

## 6. Results

---

### 6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: No winner was chosen and the competition is closed.  
The reason why a winner was not chosen: No tenders, requests to participate or projects were received

#### 6.1.4. Statistical information

##### Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders  
Number of tenders or requests to participate received: 0  
Type of received submissions: Tenders submitted electronically  
Number of tenders or requests to participate received: 0  
Type of received submissions: Tenders from tenderers registered in other European Economic Area countries than the country of the buyer  
Number of tenders or requests to participate received: 0  
Type of received submissions: Tenders from tenders registered in countries outside of the European Economic Area  
Number of tenders or requests to participate received: 0  
Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible  
Number of tenders or requests to participate received: 0  
Type of received submissions: Tenders verified and inadmissible because of an abnormally low price or cost  
Number of tenders or requests to participate received: 0

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement  
Registration number: DE126118269  
Postal address: Klemensstraße 10  
Town: Münster  
Postcode: 48143  
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)  
Country: Germany  
Contact point: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)  
Email: [vergaben@stadt-muenster.de](mailto:vergaben@stadt-muenster.de)  
Telephone: +49 251492-0  
Internet address: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>  
Buyer profile: <https://www.stadt-muenster.de/recht/ausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen>  
**Roles of this organisation:**  
Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

**8.1. ORG-0002**

Official name: Stadt Münster - Zentrale Rechtsdienstleistungen und Vergabemanagement

Registration number: DE126118269

Postal address: Klemensstraße 10

Town: Münster

Postcode: 48143

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Contact point: Zentrales Vergabemanagement (15ZVM)

Email: [vergaben@stadt-muenster.de](mailto:vergaben@stadt-muenster.de)

Telephone: +49 251492-0

Internet address: <https://www.stadt-muenster.de/startseite>

**Roles of this organisation:**

Organisation providing more information on the review procedures

**8.1. ORG-0003**

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registration number: DE164242157

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telephone: +49 2514113698

Internet address: [https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft\\_finanzen\\_kommunalaufsicht/vergabekammer\\_westfalen/index.html](https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html)

**Roles of this organisation:**

Review organisation

**8.1. ORG-0004**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

---

## Notice information

Notice identifier/version: 4467427a-42a1-4250-911d-66ff452c16c1 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 13/04/2026 10:02:13 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 253772-2026

OJ S issue number: 72/2026

Publication date: 14/04/2026